

Eine grandiose Saison krönen

RS 2914, 17

FC-Handballerinnen spielen zum Abschluss in Bascharage

KÖLN. Für die Drittliga-Handballerinnen des 1. FC Köln neigt sich eine erfreuliche Saison dem Ende entgegen. Vor dem letzten Meisterschaftsspiel am Sonntag beim Tabellenletzten Roude Leiw Bascharage besitzt das Team des scheidenden Trainers Hannes Krieg noch die Chance auf Rang zwei. „Wir wollen Vizemeister werden“, erklärt FC-Sprecherin Barbara Dreyer. Tabellenzweiter ist mit nur ei-

nem Punkt Vorsprung die Reserve des TSV Bayer 04 Leverkusen, gegen die die Kölnerinnen im Falle einer Punktgleichheit im direkten Vergleich vorne liegen würden. Abgesehen vom Ausgang der Partie in Luxemburg ist der Verein stolz auf die bisherige Leistung des FC-Teams – vor allem vor dem Hintergrund der Verletztenmisere. Über die Saison musste der FC die Ausfälle von Natascha Krückemei-

er, Felicia Idelberger, Julia Schumacher, Louise Leichthammer, Vanessa Idelberger und Eva Frank verkraften. „Für die Möglichkeiten, die wir hatten, ist der dritte Platz grandios“, lobt Dreyer. Nachdem mit Jan-Heiner Lück der Nachfolger für Krieg feststeht, hat der FC Frowin Fasold vom HSV Bocklemünd als weiteren Trainer verpflichtet. Der 33-Jährige wird Individual-Coach und Videoanalyst. (vra)